



© VG Bild-Kunst, Bonn; Alice Bahra; Christian Roehl
Foto: Peter Frenkel/ Archiv
Christian Roehl, Potsdam

Spielbrunnen Christian Roehl, 1978

Nachlass: Roehl, Christian [Werkverzeichnis Plastik]
Werkverzeichnis-Nr.: 014
Objekttyp: Plastik

Technik / Material (Werteliste): Edelstahl, gebaut, Glas
Technik / Material (Freitext): Edelstahl, Glas, gebaut
Maße (HxBxT): 350 x cm
350 cm (Höhe)
Durchmesser: 350 cm

Signatur: unsigniert

Aktueller Standort: Schmiede Christian Roehl, Südwestkirchhof Stahnsdorf b. Potsdam

Aktuelle Inventarnummer: 014

Aktuelle Präsentation: privater Außenraum

Eigentümer: Privatbesitz Alice Bahra, Potsdam

Zugangsjahr: 1978

Zugangsart: Ankauf

Voreigentümer: 1978-ca. 1985 Stadt Potsdam
ca. 1985-2013 Christian Roehl

Bemerkungen zur Provenienz: Ursprünglicher Standort: Zentrum Ost, Potsdam
Standort nach Demontage: Schmiede Christian Roehl, Südwestkirchhof, Stahnsdorf b. Potsdam
Die Stadt Potsdam hat die Arbeit an C.R. zurückgegeben.

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Stahl, Glas und Wasser sowie etwas Stabiles zum Klettern für die Kinder wurden in dieser Arbeit vereint. Leider befand sich in unmittelbarer Nähe ein Altersheim, das sich durch den Lärm der spielenden Kinder gestört fühlte. Als dann die Wassertechnik auch noch versagte, kam es zum Abbau des Brunnens.

Publikationen / Schriftgut: Bahra, Alice/Potsdamer Kunstverein e.V. (Hg.), Vom Innehalten der Plastik im Raum. Christian Roehl 1940–2013 Werke. Monografie, Potsdam 2014, hier: S. 131 (Abb.).
See, Wasser steigt in den "Baum" und rieselt aus den Zweigen. Christian Roehl arbeitet an einem Brunnen für das

Zentrum-Ost, in: Brandenburgische Neueste Nachrichten
1976, o.S..

.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

.

Zustand: Restaurierungsbedarf

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): s/w Digital Repro

.

Sachindex: Öffentlicher Raum, Wasser
Ortsindex: Potsdam